Rudolf Steiner: "Wie ein Spiegelbild entsteht unsichtbar zu dieser ganzen ahrimanischen Kultur eine luziferische Kultur. Das heißt, in demselben Maße, als die Maschinen entstehen, wird die Menschheit auf der Erde in ihrer Moralität, in ihrem Ethos, in ihren sozialen Impulsen von luziferischen Stimmungen durchzogen. Das eine kann nicht ohne das andere entstehen. So stellt sich die Welt zusammen."

Bewußtseins-Notwendigkeiten für Gegenwart und Zukunft, GA 181 (Teil 3), 3. 7. 1918, S. 32, Ausgabe 1967

Herwig Duschek, 23. 9. 2015

www.gralsmacht.eu

www.gralsmacht.com

1776. Artikel zu den Zeitereignissen

Tolkiens "Herr der Ringe" – aus anthroposophischer Sicht (54)

Frodo zögert, den Ring zu vernichten - Gollum erlangt den Ring, stürzt aber damit in den Lavastrom

Johann Sebastian Bach: "Ach, wie hat mich so betrogen", BWV 524 (SE-108): S. 3

(Flüchtlings-Programm und rechtsfreie Räume, Teil 9: S. 4-7)

Ich fahre mit dem Film Der Herr der Ringe (III): Die Rückkehr des Königs fort (2:37:09¹ –





2:42:06): *Frodo* hat das Ziel erreicht: er steht über dem Lavastrom des *Schicksalsberges*. Es braucht nur noch den *Ring* in den Lavastrom fallen zu lassen und <u>Sauron</u> wäre <u>besiegt</u>. Doch *Frodo* zögert.

Sam hat Gollum überwunden und steht wenige Schritte hinter Frodo. Verzweifelt schreit er ihn an:

"Vernichte ihn! Mach schon! Los doch! Wir ihn ins Feuer! Worauf wartest du denn noch? Lass ihn einfach los."

-

¹ Auf VLC Media Player

Im letzten Moment spricht der <u>Ring</u> zu *Frodo* und "verhext" ihn gewissermaßen. Er ist nicht mehr er selbst (s.re.), als er sich zu *Sam* umdreht und sagt:

"<u>Der Ring gehört mir</u>." Er steckt ihn auf seinen Finger, wird <u>unsichtbar</u> und macht



Überglücklich hebt <u>Gollum</u> den <u>Ring</u>, seinen <u>Schatz</u>, in die Höhe. Er spring vor Freude in die Luft und nähert sich bei seinem "Tänzchen" dem Abgrund. Er achtet nicht auf *Frodo*, der durch den Schmerz des abgebissenen Fingers wieder zur Besinnung gekommen ist und sich ihm





sich davon. – An seinen Fußspuren (s.li.) ist <u>Frodo</u> aber zu erkennen. Inzwischen hat <u>Gollum Sam</u> von hinten mit einem Stein bewußtlos geschlagen. Er achtet auf *Frodos* Fußspuren und springt ihn an. <u>Gollum kämpft mit Frodo</u> (s.u.) – schließlich <u>beißt er Frodo den Ring-Finger ab</u>.



nähert. Wieder kommt es zu einem Kampf zwischen den beiden (s.u.), wobei sie in den Abgrund stürzen, aber nur <u>Gollum</u> landet mit dem *Ring* in seiner Hand im Lavastrom (s.u.).

Nun ist der *Ring* wieder in dem Element, woraus er von <u>Sauron</u> erschaffen wurde und ist kurz davor, sich aufzulösen (s.u.) ...

Es ist einfach grandios von Tolkien gemacht, daß er *Frodo* am Ende scheitern läßt und letzt-

endlich das mephistophelische³ Wesen <u>Gollum</u> den <u>Ring im Lavastrom versenkt.</u>

² Es ist dieselbe Situation wie damals mit Isildur, als dieser die Möglichkeit gehabt hätte, den Ring zu zerstören (siehe Artikel 1717, S. 3)

³ Siehe Artikel 1751 (S. 4/5)







(Fortsetzung folgt.)

Ein weiteres "Schlüsselerlebnis" (SE-108) in der Ausnahmemusik Johann Sebastian Bachs ist: "Ach, wie hat mich so betrogen" (BWV 524, Quodlibet, 5. [5:22-6:23], 1707)



J.S.BACH: Quodlibet: CLEMATIS: Leonardo GARCIA-ALARCON4

Ach, wie hat mich so betrogen der sehr schlaue Cypripor. Urschel, brenne mir ein Licht an,

Daß ich dabei sehen kann!

Daß ich dabei sehen kann!

Willst du mir kein Licht anzünden,

Will ich dich wohl im Finstern finden.

Ist gleich schlimm das Frauenzimmer,

Ist doch der Backtrog noch viel schlimmer!

⁴ https://www.youtube.com/watch?v=H2hjkeGaaco

Flüchtlings-Programm und rechtsfreie Räume, Teil 9

Zur Zeit muß man in den Mainstream-Medien schon sehr nach Information suchen, wie viele Migranten täglich ins Land strömen.⁵ Es scheint die Devise ausgegeben worden zu sein, Berichte über den Migranten-Zustrom auf ein Minimum zu reduzieren. Eine Ausnahme: ZDF-heute (22. 9. 2015, 17:00) meldete⁶:



Allein in Bayern kamen gestern (21. 9. 2015) laut der Bundespolizei mehr als 11 000 an.

Demnach scheint der Migranten-Zustrom sogar angewachsen zu sein, denn am 16. 9. 2015 waren es noch 7200 Menschen.⁷

Rechne ich die obigen 11 000 Migranten mal 11 (also in voraussichtlich 11 Tagen), dann erhalte

ich (mit 121 000), mehr Migranten, als die Anzahl, über die gestern (22. 9. 2015) und heute Medien-wirksam im EU-Rahmen verhandelt wurde, bzw. wird: ... 120.000 Flüchtlinge sollen in der EU verteilt werden.⁸ Inhaltlich geht es dabei nicht um eine Entlastung der BR"D", sondern um eine weitere Belastung:

Jedenfalls ist nun beschlossene Sache, dass 120.000 Flüchtlinge, die sich bereits mehrheitlich in Griechenland und Italien befinden, auf die anderen EU-Staaten verteilt werden. Deutschland wird etwas mehr als 30.000 von ihnen aufnehmen.⁹

Am 9. 9. 2015 hieß es aber: 10 Neben der Einwohnerzahl berücksichtigt der Juncker-Plan (nach dem die obigen Verteilungszahlen berechnet sind) auch Wirtschaftskraft, Arbeitslosenquote und die Zahl der bereits aufgenommenen Flüchtlinge. 11

Nun meldete <u>N24</u> am 23. 9. 2015 (8:00), daß bisher in diesem Jahr ... 521 000¹² Flüchtlinge in die BR"D" kamen. Italiens Innenminister gab an, ... dass sich 97.000 Flüchtlinge in seinem Land befinden würden. 13

Es wäre natürlich völlig unverständlich, warum diese ... 521 000 Flüchtlinge in der EU "unter den Teppich gekehrt werden", setzt man aber eine Strategie, ein "Flüchtlings-Programm" voraus, ¹⁴ dann wird das EU-Verhalten <u>durchaus verständlich</u>.

⁵ Z.B. erwähnt tagesschau.de und bild.de am 23. 9. 2015 (7:21) das Thema mit keinem "Sterbenswörtchen" ...

⁶ http://www.zdf.de/ZDFmediathek/hauptnavigation/sendung-verpasst#/beitrag/video/2496256/ZDF-heute-Sendung-vom-22-September-2015

https://www.tagesschau.de/inland/fluechtlinge-943.html (vgl. Artikel 1773, S. 3)

⁸ http://www.tagesschau.de/ausland/eu-innenminister-111.html (22. 9. 2015)

⁹ http://www.tagesschau.de/a<u>usland/eu-innenminister-111.html</u> (22. 9. 2015)

¹⁰ http://www.tagesschau.de/ausland/juncker-plan-zahlen-101.html

¹¹ Staatverschuldung und Bevölkerungsdichte werden natürlich nicht berücksichtigt ...

¹² Es kann sich nur um die offiziell registrierten Migranten handeln, die tatsächliche Anzahl dürfte höher sein.

¹³ http://www.faz.net/aktuell/politik/fluechtlingskrise/italien-falsch-gezaehlt-ist-halb-gewonnen-13815927.html

<sup>(21. 9. 2015)

14</sup> Siehe bisherige Artikel 1759 (S. 5-11), 1765 (S. 5-8), 1766 (S. 6-10), 1768 (S. 5-8), 1769 (S. 3-5), 1770 (S. 4-10), 1768 (S. 5-8), 1769 (S. 3-5), 1770 (S. 4-10), 1768 (S. 5-8), 1769 (S. 3-5), 1770 (S. 4-10), 1768 (S. 5-8), 1769 (S. 3-5), 1770 (S. 4-10), 1768 (S. 5-8), 1769 (S. 3-5), 1770 (S. 4-10), 1768 (S. 5-8), 1769 (S. 5-8), 1769 (S. 3-5), 1770 (S. 4-10), 1768 (S. 5-8), 1769 (S. 5-8), 1760 (S. 5-8), 1 9), 1771 (S. 3-6), 1772 (S. 4-8), 1773 (S. 3-9), 1774 (S. 3-8), 1775 (S. 3-9).

Bekanntlich sind sehr viele Migranten in Griechenland, ¹⁵ jedoch wollen diese <u>nicht</u> dort bleiben, sondern die meisten zu "Mutti Merkel".

Apropos <u>EU</u> (zeit.de, 23. 9. 2015¹⁶): Unmittelbar vor dem <u>EU-Sondergipfel zur Flüchtlingskrise</u> leitet die Europäische Kommission einem Zeitungsbericht zufolge 40 <u>Vertragsverletzungsverfahren</u> gegen 19 EU-Länder ein. Ihnen werde vorgeworfen, die bestehende europäische Asylgesetzgebung bisher nicht ausreichend umgesetzt zu haben, berichtet die "Welt" unter Berufung auf EU-Kreise. Es gehe um Gesetze zur Anerkennung von Flüchtlingen, zu den Mindestnormen für Asylverfahren und zu den Aufnahmebedingungen für Asylbewerber. Betroffen seien davon neben <u>Deutschland</u> unter anderen Frankreich, Italien, Österreich, Spanien, die Niederlande und Ungarn. Was genau <u>Deutschland</u> und den anderen Staaten vorgeworfen wird, <u>ist allerdings unklar</u>.



EU-Kommissionspräsident Jean-Claude Juncker küsst EU-Parlamentspräsident Martin Schulz am Rande einer Sitzung im EU-Parlament in Straßburg auf die Stirn.¹⁷

Der englische Journalist Paul Joseph Watsen (s.u.) sagt: 18

Die gesamte Geschichte, die <u>westliche Mainstream-Medien</u> um die <u>Migranten-Krise</u> gesponnen haben, ist <u>KOMPLETTER BETRUG</u>. Hier sind 5 Fakten, die die Mainstream-Medien nicht über die Migranten-Krise berichten werden:

1. Der <u>Hauptteil der Flüchtlinge</u> sind <u>NICHT</u> syrische Familien, die vor Krieg und Verfolgung durch ISIS flüchten. Von dem 50% der Flüchtlinge, die <u>behaupten</u>, Syrer zu sein, haben in manchen Regionen <u>nicht einmal 90% Dokumente um es zu beweisen</u>. ¹⁹ Die UN-Statistik zeigt, daß <u>72%</u> der Migranten <u>Männer</u> sind. Nur 13% Frauen und 15% Kinder. Viele dieser Menschen haben <u>rein gar nichts mit der syrischen Flüchtlingskrise zu tun</u>. Sobald diese Leute sichere Länder erreicht haben, die sich aber weigern, sie mit frischem Bargeld zu

¹⁵ Exakte Zahlen konnte ich bisher nicht eruieren.

¹⁶ http://www.zeit.de/politik/aus<u>land/2015-09/asyl-verfahren-eu-kommission</u>

¹⁷ http://www.tagesschau.de/multimedia/bilder/blickpunkte-1313.html (9. 9. 2015)

https://www.facebook.com/Anonymous.Kollektiv (die Bildnachweise befinden sich in eben diesem Video)

¹⁹ Unsere Behörden versuchen dann, die Herkunft über Dolmetscher herauszufinden (s.u.). Doch wer überprüft die Dolmetscher? http://www.tagesschau.de/inland/dolmetscher-fluechtlinge-101.html



(Li: Anfangsbild des Videos von Paul Joseph Watsen [s.re.]: https://www.facebook.com/Anonymous.Kollektiv)

überschütten, ziehen sie sofort weiter in die Wohlfahrtsoasen <u>Schweden</u> und <u>Deutschland</u>. Warum fordern die Medien von uns, dass wir den Einstrom dieser Leute einfach akzeptieren auf Basis von "Gefühlen" und Humanität? Die meisten fliehen eben nicht vor Krieg, sondern zu einem besseren Lebensstandard, der von europäischen Steuerzahlern finanziert wird.

2. Die führenden TV-Sender senden nur Beiträge, die die Migranten in einem positiven Licht zeigen. Lächelnde, lachende Kinder, glückliche Mütter (s.u.), überschwängliche Väter.



Dann die Tragödie des ertrunkenen syrischen Jungen (Aylan Kurdi), über den die Wahrheit tagelang von den Medien verschwiegen wurde. Das wurde benutzt, um bedingungslose Sympathie ²⁰ für die Migranten-Invasion hervorzurufen. Was die Medien aber <u>nicht</u> zeigen werden, sind Migranten, die Steine auf

Ungarn schleudern. Oder Migranten, die

wohltätige Europäern <u>bestehlen</u>, alte Frauen <u>überfalle</u>n, oder "Allah akbar" schreien. Sie zeigen <u>keine</u> Bilder von dschihadistischen Rebellen, die für Al-Qaida und ISIS-nahe Rebellen kämpfen und nun in Deutschland als "<u>Migranten</u>" ankommen! Warum verbergen die Medien Berichte, die die öffentliche Meinung zu diesem Thema völlig umdrehen würden? Könnte es sein, daβ <u>sie Komplizen in der Vertuschung sind</u>?

3. Im Namen der Toleranz wird uns diktiert, die Schleusentore zu öffnen für Wellen von Menschen, die <u>völlig intolerant gegen westliche Werte und librale Prinzipien sind.</u> Seit Schweden seine Türen für Masseneinwanderung öffnete, sind <u>Vergewaltigungen um erstaunliche 1400% angestiegen!</u> Wobei die absolute Mehrheit der Vergewaltiger <u>Migranten waren.</u> Das Problem von <u>muslimischen Ghetto-Sperrgebieten</u>, wo Polizei, Krankenwagen und Feuerwehr von Meuten attackiert werden, verschlimmert sich immer weiter in Europa. Im letzten Monat warnten 4 der Haupt-Wohlfahrtsorganisationen in Deutschland, dass <u>Frauen und Kinder durch muslimische Migranten in einem Asylheim in Hessen vergewaltigt wurden.</u> ²¹

Habt ihr BBC, CNN oder SkyNews darüber berichten sehen? Nein! Sie regen sich lieber über eine ungarische Kamerafrau auf, die jemandem ein Bein stellt. Habt ihr sie berichten sehen über eine Schule in Deutschland, die ihren Schülerinnen diktierte, keine Shorts zu tragen, damit sie nicht von den Migranten aus einer nahe gelegenen Turnhalle vergewaltigt werden?

_

²⁰ Das ist ein luziferische Strömung (siehe Artikel 1, oben)

²¹ Siehe Artikel 1768 (S. 5-7)

Warum wird jeder, der die <u>Logik darin hinterfragt</u>, Millionen von Menschen aus einer komplett anderen Kultur ohne Assimilisationsplan Europa überfluten zu lassen, von den Medien sofort als <u>Rassist oder Fremdenhasser verurteilt</u>?

- 4. EU-Länder nutzen die Migranten-Krise aus, um Massen von Menschen zu importieren, die als Bürger für mehr Regierungsbefugnisse und noch mehr EU-Bürokratie abstimmen werden (? ²²) Die Behauptung, daß Europa riesige Zahlen von Immigranten für billige Arbeit braucht, ist ein <u>reiner Mythos</u>. Schaut nach Schweden! <u>58% der Sozialbezüge gehen an Immigranten!</u> Die Tschechische Republik, die ihre Grenzen NICHT für Masseneinwanderung öffnete und für 100 Jahre eine stabile Bevölkerung erhielt, ist die am schnellsten wachsende Volkswirtschaft Europas. Warum bieten europäische Länder nicht ihrer eigene Bevölkerung einen Anreiz, Kinder zu haben? ...
- 5. Die Migranten-Krise würde überhaupt <u>nicht</u> existieren, wenn <u>die NATO-Streitkräfte nicht</u> selbst Dschihadisten finanziert und bewaffnet hätten, um säkuläre Regierungen im mittleren Osten und Nordafrika zu stürzen! Statt Geld für Waffen und Bomben auszugeben, um Bürgerkriege anzuheizen, laßt uns in die Infrastruktur investieren und helfen, die Lebensstandards dieser ärmeren Länder zu verbessern! Aber anstatt auf genau das hinzuweisen, benutzen die Medien lieber die <u>Migranten-Krise als Vorwand, um auf weitere Kriege zu drängen!</u>

Aber genau diese Kriege werden einzig das Flüchtlingsproblem noch verschlimmern! Warum beharren die <u>westlichen Leitmedien</u> darauf, alle diese wichtigen Faktoren aus ihrer Berichterstattung zur Migranten-Krise auszuschließen? Meine zwei bisherigen Videos zu diesem Thema haben zusammen 6 Millionen Aufrufe auf Youtube und Facebook erreicht. Es ist also klar, daß es einen großen Hunger danach gibt, dass endlich jemand neben anderen) die Wahrheit darüber sagt, was wirklich vor sich geht!

(Fortsetzung folgt.)

Danke für Ihren Beitrag

Spenden?

Meine Arbeit wird weder von einer Organisation, noch von einem Verlag unterstützt – ich bin daher auf Spenden angewiesen²³.

²² Ich glaube nicht, daß dies die Absicht ist.

²³ Siehe Artikel 1122 (S. 1) und 1123 (S. 1). Menschen in schwierigen finanziellen Verhältnissen sind <u>nicht</u> angesprochen.